

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Himmels Fanchon das Leyermädchen

Himmel, Friedrich Heinrich

Leipzig, [ca. 1810]

No. 1. Duettino

4 Allegro moderato. N^o. 1. DUETTINO.

Martin.

1. In Eu - ro - pa kennt man mich von der Sei - ne bis zur Spree; denn kein
 2. Will ein Richter fein be - quem schlü - mernd in die Ak - ten schau, will ein
 3. Wenn be - wusst der sü - sen Schuld, blät - ternd ei - nen Kraftro - man Do - ris

1. Meister schafft wie ich solch ein trefflich Ka - na - pee, solch ein treff - lich
 2. Domherr an - ge - nehm sei - nen Au - sterschmaus verdaun, sei - nen Au - ster -
 3. harrt mit Un - ge - duld auf den säu - men - den Galan, auf den säu - men -

1. Ka - na - pee . War - me Kissen, weich wie Moos,
 2. schmaus verdaun, o - der dichten der Po - et,
 3. den Ga - lan, wenn sich Liebe seh - nend regt

Augustin.

1. bie - ten lockend bietenlockend ih - ren Schoos. Martin.
 2. was er selber was er selber kaum versteht; Warme Kissen, weich wie
 3. und die Schäfer - und die Schäferstun - de schlägt;

Augustin.

Moos, bieten lockend ihren Schoos; warme Kissen, weich wie Moos, bieten

Martin.

Moos, bieten lockend ihren Schoos; warme Kissen, weich wie Moos, bieten

lockend ihren Schoos; warme Kissen, weich wie Moos, bieten lockend ih-ren

lockend ihren Schoos; warme Kissen, weich wie Moos, bieten lockend ih-ren

pp

Schoos, bie-ten lockend ih-ren Schoos, bieten lockend ih-ren Schoos.

Schoos, bie-ten lockend ih-ren Schoos, bieten lockend ih-ren Schoos.

f *p* *f*

1. 2.

Schoos, bieten lockend ih-ren Schoos, bie-ten lockend ih-ren

Schoos, bieten lockend ih-ren Schoos, bie-ten lockend ih-ren

3.

Schoos; warme Kis-sen, weich wie Moos, bie-ten lo-ckend ih-ren Schoos.

Schoos; warme Kis-sen, weich wie Moos, bie-ten lockend ih-ren Schoos.